



NACHRICHTENBLATT

Deutsches Rotes Kreuz



Ortsverein Spiegelberg

Kurstermine 2025/2026



Nächster Kurs: Erste Hilfe Kurs: 18.10.2025

Erste Hilfe Kurs: jeweils 08:30-16:30 Uhr

18.10.2025

18.04.2026

19.09.2026

Erste Hilfe Kurs am Kind: jeweils 08:30-16:30 Uhr

28.02.2026

Erste Hilfe Kurs am Kind kompakt: 09:00-12:30 Uhr

08.11.2025

17.10.2026

Der Erste-Hilfe-Kurse geht über 9 Unterrichtseinheiten à 45 min.
und ist gültig für:

Führerscheine (auch LKW), Trainerscheine
Ersthelfer im Betrieb

Kosten: 65€, ab 2026 70€

Der EH Kind Kurs geht über 9 Unterrichtseinheiten à 45 min.
und ist geeignet für:

Erzieherinnen, Tagesmütter, Babysitter

Kosten: 65€, ab 2026 70€

Der Erste Hilfe am Kind Kompaktkurs geht über 4 UE à 45 min.
und ist geeignet für: Eltern, Großeltern usw.

Kosten 40€

Alle Kurse:

Kursort: Gemeindehalle Jux, 71579 Spiegelberg-Jux

Anmeldung unter:

Onlineanmeldung: www.drk-spiegelberg.de

Bei Fragen: Susanne Weiss 07194/953026

: <https://www.drk-spiegelberg.de/angebote-des-drk/spalte-2/erste-hilfe/kurse-in-spiegelberg.html>

Achtung!
Vorverlegter Redaktionsschluss**KW 40**

Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags Tag d. Dt. Einheit in KW 40 (29. September bis 4. Oktober) der Redaktionsschluss auf

Montag, 29. September, 10.00 Uhr,
vorverlegt wird. **Krieger-Verlag, Blaufelden**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Gemeindeverwaltungsverband
Sulzbach für das Haushaltsjahr 2025
Haushaltssatzung**

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 18 und 19 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (Gesetzblatt, Seite 408), jeweils in der aktuellen Fassung, hat der Verband am 7.7.2025 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	157.900
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	157.900
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0,00
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0,00
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0,00
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0,00
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0,00

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	157.900
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	157.900
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0,00
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0,00
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0,00
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0,00
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0,00
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0,00
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0,00

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0,00€

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0,00 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 10.000 €

§ 5 Verbandsumlage

Die Umlage nach § 8 Absatz 1 Ziffer 4 der Verbandssatzung wird für das Haushaltsjahr 2025 auf 0,78 € je Einwohner festgesetzt. Grundlagen sind die auf 30.6.2024 fortgeschriebenen Einwohnerzahlen. Um die laufenden Ausgaben während des Jahres zu decken, werden im laufenden Jahr gemäß der Verbandssatzung Abschlagszahlungen angefordert. Die genaue Abrechnung erfolgt am Jahresende. Die Kosten des Flächennutzungsplans werden gem. dem Beschluss der Verbandsversammlung vom 10.11.1975 gemeindeweise abgerechnet und gem. § 8 Abs. 2 Verbandssatzung fällig.

Sulzbach an der Murr, 15.9.2025

gez. Veronika Franco Olias
Verbandsvorsitzende

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 GemO i. V. m. § 18 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist. Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes für das Jahr 2025 liegen von

**Montag, den 29.9.2025, bis einschließlich
Mittwoch, den 8.10.2025**

gemäß § 9 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 81 Abs. 3 GemO u. § 18 GKZ für jedermann zur Einsicht in Zimmer 5, Rathaus Sulzbach an der Murr, Bahnhofstraße 3, während den üblichen Dienststunden öffentlich aus.

AUS DEM GEMEINDERAT**Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung
vom 18.9.2025****Bürgerfragestunde**

Ein Bürger der Initiative BISS bringt seine Bedenken zur Suchkreisanfrage zum Mobilfunkmast hervor, welche auf der Tagesordnung steht. Er macht auf Gefahren durch Mobilfunkstrahlung aufmerksam und verliest nachfolgende Fragen:

1. Wie weit sind die oben ausgeführten Sendeanlagen für Großhöchberg, Jux und der Bergstraße fortgeschritten?
2. Welche Anbieter stehen für die unter Frage 1 genannten Sender?
3. Welche Bereiche der Gemeinde werden von den unter Frage 1 genannten Sender versorgt?
4. Welcher Anbieter hat den Antrag für das Gebiet Vorderbüchelberg gestellt?

5. Welche Bereiche der Gemeinde würden mit dieser Sendeanlage versorgt?
6. Sollte nicht erst einmal die Versorgung nach Errichtung der jetzt schon genehmigten Sender abgewartet werden, ehe über neue Senderstandorte diskutiert wird, um unnötige Strahlenbelastung der Menschen und Verspargelung der Landschaft zu vermeiden?
7. Wäre es nicht wertvoll, vor einer für den Antragsteller positiven Entscheidung seitens des Gemeinderates im Vorfeld eine Infoveranstaltung über die Gefahren des Mobilfunks und die für die Gemeinde möglichen Handlungsfelder zu veranstalten, um die Strahlenbelastung und damit auch gesundheitliche Auswirkungen für die Bevölkerung möglichst gering zu halten (wahlweise die Infoveranstaltung nur für den Gemeinderat oder auch öffentlich)?

Bürgermeister Schäfer dankt dem Fragesteller für die Fragen, welche er auch vorab an die Verwaltung übermittelt hat, sodass es möglich war, durch die Sichtung aller Akten die Antworten vollumfänglich zusammenzutragen. Nachfolgende Antworten werden gegeben:

1. Bürgermeister Schäfer führt aus, wo ein Bauantrag vorliegt und wo noch Nachforderungen offen sind. Eine Bauanzeige liegt der Gemeindeverwaltung jedenfalls noch in keinem Fall vor.
- 2 und 4: Bürgermeister Schäfer nennt die beteiligten Unternehmen: ATC Germany Holdings GmbH (Ratingen), MIG Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft mbH (Naumburg, Saale), Netze BW GmbH (Stuttgart-Fasanenhof) sowie die aktuelle Suchkisanfrage der Telekom.
- 3 und 5: Dies ist unbekannt und kein Teil des Antragsverfahrens. Pauschal kann beim heutigen 5G-Funknetz von einem Radius bis 1 km für gesicherten Empfang und 2 km für guten Empfang ausgegangen werden, von da an mit zunehmender Entfernung abfallend.
6. Nein. Die Gemeinde hat hierfür keine Rechtsgrundlage, um in die Diskussion mit einem Mobilfunkanbieter über die Sinnhaftigkeit seines Netzausbaus zu treten. Es ist ähnlich wie bei einem Bauantrag für eine Garage, bei dem der Antragsteller auch nicht nachweisen muss, wie dringend er die Garage benötigt.
7. Bürgermeister Schäfer möchte im Rahmen seiner Amtsführung dem Gemeinderat keine „Schulung“ über Mobilfunk oder ähnliches erteilen. Auch aus seiner Sicht ist es unzweifelhaft, dass jegliche Strahlung eine Belastung für den Körper darstellt, jedoch ist der Mensch im Alltag mit vielen Belastungen und negativen Auswirkungen konfrontiert. Es gibt hierfür entsprechende Behörden, in dem Falle das Bundesamt für Strahlenschutz, welche aufgrund der aktuell vorliegenden Erkenntnisse ermitteln, in welchem Bereich sich die unbedenkliche Belastung bewegt und letztlich die Grenzwerte hierfür festlegt. Diese Grenzwerte, die nun z. B. auch 5G-Funkmasten ermöglichen, sind politischer wie auch gesellschaftlicher Konsens. Es ist weder Aufgabe noch in den Befugnissen der Gemeinde Spiegelberg, bestehende Grenzwerte nicht anzuerkennen oder eigene festzulegen. Es ist beispielsweise genauso rechtlich unhaltbar wie eine eigene Abgasnorm für das Gemeindegebiet festzulegen.

Sofern die Initiative BISS eine Bürger- und/oder Gemeinderatsveranstaltung durchführen möchte, müsste dies unter der Organisation von BISS erfolgen. Die Räumlichkeiten hierzu würde die Gemeinde gerne zur Verfügung stellen.

Weiterhin teilt Bürgermeister Schäfer mit, dass er auch völlig dagegen ist, wenn es darum geht, dass ein Funkmast unmittelbar an Wohnhäuser angrenzend aufgestellt wird. Weniger Strahlung ist natürlich immer besser, aber ein grundsätzlich rechtlich völlig legales Vorhaben, nämlich den Ausbau des Mobilfunknetzes, wird man nicht aufhalten können und es gibt sehr wohl auch einige Bereiche in der Gemeinde Spiegelberg, in denen ein weiterer Mobilfunkausbau wünschenswert wäre.

Anschließend auf einen kurzen Austausch mit dem Fragesteller teilt Bürgermeister Schäfer mit, dass er gerne in jede Diskussion zum Thema Mobilfunk geht, jedoch im Rahmen der Bürgerfragestunde dem Anliegen keine weitere Zeit einräumen kann und

insbesondere mit Blick auf die noch folgende umfangreiche nicht öffentliche Gemeinderatssitzung nun in der Tagesordnung fortfahren muss.

Verlesen der Beschlüsse aus der letzten Gemeinderatssitzung und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Schäfer verlas die öffentlichen und nicht öffentlichen Beschlüsse aus der letzten Gemeinderatssitzung.

Kommunale Einvernehmen – Bausachen

Das kommunale Einvernehmen wurde vom Gemeinderat für folgende Bausachen erteilt:

- Bauantrag zum Umbau der bestehenden Hackgutheizung, Flst. Nr. 104/1, Brunnenstraße 9, Spiegelberg-Vorderbüchelberg
- Bauantrag zum Rückbau und Wiederaufbau der Dachkonstruktion des best. Stallgebäudes, Flst. Nr. 84, Wüstenroter Straße, Spiegelberg-Vorderbüchelberg
- Bauantrag zum Anbau an bestehende Lagerhalle, Flst. Nr. 3/23, Spiegelberg-Vorderbüchelberg
- Bauantrag zum Umbau und Nutzungsänderung – Wohnung in Friseursalon, Flst. Nr. 65/4, Sommerseitenstraße 4, Spiegelberg
- Bauvoranfrage zur Errichtung eines Schäferwagens für den Waldkindergarten, Flst. Nr. 1093/15, Finkenstraße, Spiegelberg

Breitbandausbau Spiegelberg; Vertragsübernahme des bisher betreuenden Büros Vivax Engineering GmbH durch die LBG Breitbandgesellschaft mbH

Seit 2017 unterstützt die Firma Vivax Engineering GmbH die Gemeinde Spiegelberg beim Breitbandausbau. Künftig erfolgt die Rechnungsstellung aus organisatorischen Gründen über das Tochterunternehmen LBG Breitbandgesellschaft mbH. Da sämtliche Rechte und Pflichten unverändert bleiben und auch der bisherige Berater weiterhin für die Gemeinde Spiegelberg tätig bleiben wird, bestehen seitens der Verwaltung keine Bedenken. Der Gemeinderat stimmte der Vertragsänderung einstimmig zu und genehmigte die Unterzeichnung des entsprechenden Nachtrags.

Suchkisanfrage Mobilfunk im Bereich südlich von Vorderbüchelberg

Am 21.8.2025 erhielt die Gemeinde Spiegelberg von der Telekom eine Suchkisanfrage für einen 40 Meter hohen Mobilfunkmast im südlichen Bereich von Vorderbüchelberg. Über die Hälfte des Ortes liegt hierbei auch im Suchgebiet. Die Telekom bat um Vorschläge für gemeindeeigene Grundstücke zur Prüfung. Die Gemeinde besitzt in diesem Bereich nur wenige geeignete Flächen: Den Löschteich Vorderbüchelberg und das denkmalgeschützte Alte Schulhaus, das aufgrund seines Status und der Innerortslage ausgeschlossen ist. Somit bleibt als sicher geeignete Fläche nur das Grundstück am Löschteich, etwa 230 Meter von der nächsten Wohnbebauung entfernt.

Zusätzlich könnten knapp außerhalb des Suchkreises der Parkplatz westlich vom Suchgebiet sowie die Kläranlage Vorderbüchelberg als mögliche Standorte angeboten werden.

Das Suchkreisverfahren erlaubt der Gemeinde bis zu drei Standortvorschläge. Sollte die Telekom diese ablehnen, kann sie sich an private Eigentümer oder andere Behörden wenden, was die Gemeinde nicht weiter beeinflussen kann. Ein späterer Bauantrag könnte so zu einem Mast in ungünstiger Lage führen. Insofern warnte Bürgermeister Schäfer nochmals davor, sich selbst durch unberechtigte Forderungen oder Verhinderungsstrategie aus dem Suchkreisverfahren zu entfernen. Die Folge wäre, dass der Antragsteller sich innerhalb der Ortschaft auf die Suche begeben könnte. Sollte die Folge jene sein, dass der Mobilfunkmast dann auf einem Hausdach mitten im Ort platziert wird, würde dies die Gemeinde durch den Eingang eines gewöhnlichen Baugesuches erfahren und hätte keinerlei Handhabe hiergegen. Daher ist es der bessere Weg, einen Standort für den Funkmasten zwar in Reichweite, aber außerhalb der geschlossenen Ortschaft zu suchen. Der Gemeinderat beauftragte Bürgermeister Schäfer damit, den Parkplatz westlich vom Suchkreis sowie die Fläche der Kläranlage als mögliche Standorte anzubieten, um die Standortwahl im Interesse der Gemeinde mitzugestalten. Sollten diese Standorte ungeeignet sein, kann als letzter Standort auch der Löschteich angeboten werden.

Löschteich Vorderbüchelberg

Der Gemeinderat Spiegelberg hat sich ausführlich mit dem aktuellen Zustand des Löschteichs beschäftigt. Der Teich ist derzeit leer und benötigt dringend eine Sanierung. Dabei stand die Frage im Raum, ob die Sanierungsmaßnahme außerplanmäßig und noch in diesem Jahr durchgeführt werden soll, oder ob man mit der Umsetzung bis zum nächsten Haushaltsjahr warten kann. Bürgermeister Schäfer wird Rücksprache mit der Kommunalaufsicht halten, ob eine Sanierung des Löschteiches noch in diesem Jahr erfolgen könnte, andernfalls wird der Teich wieder befüllt und die Sanierung im Haushaltsjahr 2026 eingeplant. Diese Entscheidung wurde unter einer Enthaltung und einer Gegenstimme beschlossen.

Geplant ist, neben dem Entfernen des Schlammes auch den Sandfang und das Ufer zu sanieren. Die Maßnahme wird als Unterhaltungs- und Erhaltungsmaßnahme behandelt. Zusätzlich sollte auch der Schieber überholt werden. Der Gemeinderat betont die Bedeutung dieser Maßnahme für den Erhalt und die Funktionalität des Löschteichs als wichtige Einrichtung für den Brandfall.

Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen Haushaltsplan 2025

Bürgermeister Schäfer gibt bekannt, dass der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 900.000 Euro nach § 87 Abs. 2 GemO genehmigt wurde.

Der Höchstbetrag der vorgesehenen Kassenkredite in Höhe von 2.000.000 Euro ist größer als ein Fünftel der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen gemäß § 89 Abs. 3 GemO der Genehmigung. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird genehmigt. Weitere Genehmigungen sind nicht zu erteilen.

Sanierung des Ofengewölbes des Backhauses Großhöchberg

Ebenso informiert Bürgermeister Schäfer über die erfolgreich abgeschlossene Sanierung des Backhauses Großhöchberg. Es konnte bereits ein erstes Pizzabacken der Großhöchberger Dorfgemeinschaft zur Einweihung stattfinden. Die Maßnahme wurde zu 80 % vom Regionalbudget gefördert, die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 4.000 Euro bei einem Eigenanteil für die Gemeinde Spiegelberg in Höhe von 800 Euro. Bürgermeister Schäfer dankt dem Fördermittelgeber für die Unterstützung.

Fachkundige Kraft für Schädlingsbekämpfung

Bürgermeister Schäfer informiert darüber, dass ein Mitarbeiter des Bauhofes erfolgreich einen Kurs zur Schädlingsbekämpfung absolviert hat. Die Gesamtkosten hierfür lagen bei etwa 2.000 Euro und entsprechen etwa dem, was die Gemeinde bisher innerhalb von zwei Jahren für die Bekämpfung von Ratten und Mäusen ausgegeben hat. Einerseits amortisiert sich diese Maßnahme nach spätestens drei Jahren, andererseits können Schädlinge nun weit umfangreicher bekämpft werden.

Anfragen aus dem Gemeinderat

Mehrere kleinere Anfragen aus dem Gemeinderat konnten direkt beantwortet werden.

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT

Tag des Schwäbischen Waldes 2025 – Ein Rückblick



Laut Kassiererin Gudrun Keilbach ließen sich 128 Erwachsene und 46 Kinder von den beiden Stollenführern Roland Bordt und Roland Theophil beim Besucherbergwerk „Wetzsteinstollen“ in die Geschichte der Wetzsteinmacherei einführen. In diesem Jahr verteilten sich die Besucher gut über die Öffnungszeit und auf insgesamt 8 Führungen. Die Wartezeit konnte man sich mit einer Fahrt mit dem originalen Grubenzug des Freundeskreises Feldbahn auf der Rollbahnstrecke zwischen dem Brechplatz und dem „unteren Bruch“ verkürzen.

Doch der harmonische Verlauf am Stollen war nur durch Nachbarschaftshilfe möglich: Schon am Freitag wollte bei einer Sonderführung der Generator für die Stollenbeleuchtung nicht mehr anspringen. Ein großer Dank gebührt daher Karlheinz Fleischmann sowie Heinz und Walter Bauer für ihre abendlichen Reparaturbemühungen und letztlich die Bereitstellung eines Ersatzgerätes, das den ganzen Nachmittag zuverlässig schnurrte, zumindest so lange man es rechtzeitig auftankte...

Auch bei der MSGB Gartenbahn herrschte schon kurz vor Betriebsbeginn großer Andrang, der bis zum Spätnachmittag nicht abreißen sollte. Dieses Jahr waren auffallend viele Familien mit kleinen Kindern gekommen, groß war die Überraschung der Verwandtschaft einer Dame aus Fornsbach, die ihre Gäste zu ihrem 70. Geburtstag in die Prevorster Straße eingeladen hatte. Auch wir hatten eine Überraschung, denn um 10.15 Uhr kam die Waldfee zu Besuch, drehte gleich zwei Runden im voll besetzten Zug und danach noch eine Runde im Führerstand der Dampflokomotive. Die hatte an diesem Tag die Hauptlast des Verkehrs zu tragen, bekam natürlich aber auch Unterstützung durch ihre historischen Schwestern aus dem Hause Diema und O&K. Wenn es einmal wie um die Mittagszeit weniger zu tun gab, übernahm der Triebwagen. Im oberen Teil des Grundstücks hatte Andreas Porschberger drei Kreise für seine LGB-Modellbahn aufgebaut, gleich nebenan konnte man drei von Arndt Bergmann liebevoll gestaltete Dioramen mit Mini-Feldbahnen im Maßstab H0f bestaunen. Im Bahnhofscafé hielten Heidrun Kurz und ihre Schwester wie immer leckere Kuchen, Kaffee und Crêpes bereit, neben dem Lokschnitten hatten die „Wetzstolhexa“ einen ständig belagerten Grill- und Getränkestand aufgebaut.

Beide Veranstaltungen profitierten natürlich von herrlichem Spätsommerwetter und vor allem von der Tatsache, dass sich der für den Nachmittag angesagte Regen zum Glück bis zum Ende verspätet hatte. Ein riesengroßer Dank an alle, die wieder mitgeholfen haben und den Gästen aus der ganzen Region gezeigt haben, dass es sich immer wieder lohnt, nach Spiegelberg zu kommen. Die Fotos zeigen ein wenig den Betrieb, das MSGB-Team mit der Waldfee sowie die Lok beim Nachtanken.



Impfung gegen die atypische Geflügelpest (Newcastle-Krankheit)

Die atypische Geflügelpest ist eine ansteckende Infektion des Geflügels. Auch für Kleinstbestände besteht auf Anordnung der Veterinärbehörden eine Impfpflicht (§ 7 Geflügelpestverordnung). Zu impfen sind Hühner und Truthühner. Die Bestandsgröße ist dabei nicht erheblich. Zuwiderhandlungen gegen die Impfpflicht können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden und führen im Seuchenfall zur Regresspflicht.

Der Impfstoff wird am **Donnerstag, den 25. September 2025, von 15.00 bis 17.00 Uhr** in der **Tierärztlichen Praxis H. Pfeiffer in 71540 Murrhardt, Robert-Franck-Str. 17** abgegeben.

Der Impfstoff wird über das Trinkwasser verabreicht. Daher sollen die Tiere am Morgen nicht getränkt werden, um die Impfstoffaufnahme zu verbessern. Zur Abgabe des Impfstoffes muss ein Behältnis (Schraubglas, sauber, aber nicht mit Desinfektionsmitteln gereinigt) mitgebracht werden. Die Kosten trägt der Tierhalter, Barzahlung ist erforderlich.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Naturparkmarkt-Saison endet am 5. Oktober traditionell in Murrhardt

Es heißt wieder, einen Plausch am Marktstand halten, entspannt einkaufen und vor Ort regionale Köstlichkeiten genießen!

Zum sechsten Naturparkmarkt in diesem Jahr lädt die Stadt Murrhardt am Sonntag, 5. Oktober, von 11.00 bis 18.00 Uhr ein. Rund 50 Direktvermarkter und Kunsthandwerker aus dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald geben sich ein Stelldichein. In der Stadtmitte rund um den Marktplatz können regionale, nachhaltige und handgemachte Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände und Kunstobjekte direkt bei den Erzeugenden erworben werden.

Der Murrhardter Bürgermeister Armin Mößner freut sich: „Zum Ende der Naturparkmarkt-Saison ist die Stadt Murrhardt sehr gerne wieder Gastgeber für die Marktbesucher und Besucher. Bereits seit 2008 findet jeweils der letzte Naturparkmarkt im Jahr traditionell am ersten Sonntag im Oktober statt. Der Termin ist aus dem Veranstaltungskalender der Stadt nicht mehr wegzudenken. Die Besucher finden hier vielfältige Produkte und traditionelle Handwerkskunst aus unserer Region. Damit bleibt die Wertschöpfung direkt im ländlichen Raum und in unserer schönen Heimat.“ Ob Holzofenbrot, Fleisch- und Wurstwaren, Räucherfisch, Wildspezialitäten und Käse sowie Obst, Gemüse, Speiseöle, Honig, Fruchtaufstriche, Sirupe und Spirituosen – von der Frische und Qualität überzeugen Sie sich selbst. Kunsthandwerk aus natürlichen Materialien, handgefertigte Bürsten, Dekoratives und Nützliches aus Holz, Keramik, Weiden, Genähtes und Gefilztes sowie Naturkosmetik bereichern das Angebot. Die Auswahl der regionalen Spezialitäten zum Verzehr vor Ort ist groß: Salzkuchen, Würste vom Grill, Fischbrötchen, Kartoffelzapfen, Crêpes, Kuchen, Säfte, Cocktails, Bier, Wein und alkoholfreie Getränke.

Das bunte und informative Rahmenprogramm bereichert das Marktgeschehen und lädt zum Mitmachen ein. Vor Ort bieten die Naturparkführer, der Kreisjugendring Rems-Murr sowie Forst BW spannende Aktionen an. Um 14.00 Uhr unterstützen Kinder vom Kindergarten Stadthalle tatkräftig bei der Baumpflanzung im Stadtgarten anlässlich der 75 Jahre Mitgliedschaft der Stadt Murrhardt und 35 Jahre Mitgliedschaft des Naturparks in der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald. Zwischen 12.00 und 16.00 Uhr können mit der Abfahrt am Château-Gontier-Platz Kutschfahrten unternommen werden. Um 14.00 Uhr startet am Infostand des Naturparks eine geführte Wanderung mit Naturparkführer Walter Hieber. Die 2,5-stündige Tour „Durch die Franzenklinge auf den Riesberg“ ist nur was für geländegängige Wanderer mit festem Schuhwerk. Im Naturparkzentrum befindet sich die Ausstellung „Der Limes – Eine Grenze, die verbindet“ sowie die Pilzberatung. Die Städtische Kunstsammlung und das Carl-Schweizer-Museum mit Führungen um 11.00 und 14.30 Uhr mit dem Thema „75 Jahre Museumsgeschichte“ sind geöffnet. An verschiedenen Infostän-

den gibt es Broschüren und persönliche Beratung. Der örtliche Einzelhandel lädt zwischen 12.00 und 17.00 Uhr zum verkaufsoffenen Sonntag ein.

Hinweis: Eine ausführliche Liste mit den teilnehmenden Betrieben wird auf der Naturpark-Homepage und auf Facebook veröffentlicht. Die Marktfläche ist für mobilitätseingeschränkte Menschen barrierefrei. Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden. Murrhardt ist gut mit Bus und Bahn zu erreichen.

Dieses Projekt wird durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale gefördert.

Veranstalter:

Stadt Murrhardt, Marktplatz 10, 71540 Murrhardt
Telefon: 07192/213-0, info@murrhardt.de, www.murrhardt.de

Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Telefon 07192/9789000, info@naturpark-sfw.de
www.naturpark-sfw.de



Geführte Wanderungen im Oktober:

3. Oktober – Freitag – 5-Täler-Tour

Namensgebend für Abtsgmünd ist neben der historischen Zugehörigkeit zum Kloster Ellwangen die Mündung der Lein in den Kocher. Durch die Einbeziehung von Laubbachtal, Krummbachtal und dem Tal der Blinden Rot wird daraus die 5-Täler-Tour. Neben wunderschönen Ausblicken erfahren die Teilnehmenden einiges

zu Fauna und Flora, alten Waldgewerben sowie Industrie- und Kunstgeschichte im Raum Abtsgmünd.

Rolf Angstenberger

13.00 Uhr, Abtsgmünd

Parkplatz Kochertalmetropole,

GPS Parkplatz: 48.894306, 9.998694

Ca. 4,5 Stunden, 9 €/Person, Kinder bis 16 Jahre kostenlos

Anmeldung bis 3. Oktober

Strecke ca. 11 km.

07366/919248, angstenberger@die-naturparkfuehrer.de

5. Oktober – Sonntag – Vier Sohlen für die Seele – Herbstzauber

Die Teilnehmenden erwartet eine Wanderung in besonderer Begleitung. An der Seite eines Kleinkamels geht es auf einer abwechslungsreichen Strecke zu einem idyllisch gelegenen Rastplatz. Jeder Gast führt dabei sein eigenes Lama durch den bunten Herbstwald und erfährt dabei viele spannende Infos zu deren Wesen. Passend zur Jahreszeit runden kleine Kürbis-Köstlichkeiten die Wanderung ab.

Janina Schrader, 10.00 Uhr, Sulzbach/Murr – Schleißweiler

Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt.

Ca. 3,5 Stunden, 35 €/Person

Anmeldung bis 3. Oktober

Gute Trittsicherheit erforderlich.

Vesper, Getränk und Sitzunterlage mitbringen.

Strecke ca. 6 km.

015153913996, schrader@die-naturparkfuehrer.de

5. Oktober – Sonntag

Goldener Herbst – vom Ernten und Genießen

Bei der Löwensteiner Bergtour erleben die Teilnehmenden das Glänzen und den Zauber der Natur im Herbst. Auf den Spuren unserer Wengert, Obstbauern und der Teusser Quelle wird Löwenstein und Umgebung erkundet. Viele kleine Überraschungen warten am Wegesrand, auch der Besuch der Hexahäusle im Rittelhof ist Teil der Entdeckertour. Dazu gibt es viele Tipps sowie Sagen und Rituale. Ein leckeres Getränk rundet die Geniebertour ab.

Rosa Herter-Kindt

14.00 Uhr, Löwenstein – Berg- und Burgstadt

Parkplatz Stutz, bei den Löwen

Ca. 3 Stunden, 12,50 €/Person, Kinder bis 16 Jahre 6 €

Anmeldung bis 4. Oktober

0178/7311910, herter-kindt@die-naturparkfuehrer.de

5. Oktober – Sonntag – Abendrunde trifft Blootz

Bei einer gemütlichen Abendrunde mit schönen Aus- und Einblicken rund um den Steinäckerhof im idyllischen Rottal kann die Herbststimmung mit kleinen Überraschungen genossen werden. Passend zur Jahreszeit backt Familie Schupp Blootz, den die Teilnehmenden zum Abschluss in gemütlicher Runde serviert bekommen.

Alexandra Ambacher

17.30 Uhr, Gaildorf- Unterrot

Steinäckerhof Unterrot, ca. 3 Stunden

18 €/Person, Kinder bis 14 Jahre 4 €, inkl. 1 Kaltgetränk und 1 Blootz

Anmeldung bis 2. Oktober

In Zusammenarbeit mit Bioland- Steinäckerhof Schupp

0160/2992499, ambacher@die-naturparkfuehrer.de

Forst Baden-Württemberg (AÖR)

Die Holzeinschlagssaison 2025/2026 hat begonnen – Brennholzverkauf durch ForstBW –

Der Forstbezirk Unterland als Teil des Staatsforstbetriebs ForstBW betreut den Staatswald des Landes Baden-Württemberg. Als Teil der nachhaltigen Waldpflege produziert und vermarktet ForstBW Brennholz als nachwachsenden und klimaneutralen Brennstoff. Das Brennholz wird über den Webshop auf der Internetseite von ForstBW vermarktet (www.forstbw.de). Erstkunden müssen sich dort einmalig als Kunde registrieren. In allen Revieren des Forstbezirks Unterland werden Brennholzvorbestellungen über den Webshop ab sofort bis zum 31.10.2025 angenommen, welche im

Laufe des Winters dann zugeteilt werden. Danach wird das Brennholz im Webshop nur noch über den Direktkauf vermarktet. Im Direktkauf werden die Polter von uns mit einem Foto, Menge und Preis sowie dem ungefähren Lageort auf der Übersichtskarte von ForstBW eingestellt. Dort können Sie räumlich günstig für Sie gelagertes Holz in den Warenkorb legen und direkt kaufen. Im Nachgang erhalten Sie automatisiert von uns die Rechnung mit dem genauen Lageort des Polters.

Wichtig: Melden Sie sich im Webshop für unseren Newsletter an, so werden Sie immer direkt per Mail informiert, wenn wir in Ihrem Wunschrevier neues Brennholz eingestellt haben. Bereits jetzt haben wir im Direktkauf übrige Polter aus dem letzten Winter zu reduzierten Preisen eingestellt. Ein Blick in den Webshop lohnt sich!

Hier geht's zum Brennholz-Webshop:



Energieagentur Rems-Murr gGmbH

Bald beginnt die Heizperiode – Tipps und kostenlose Energieberatung

Anfang Oktober beginnt die neue Heizperiode und jetzt im Spätsommer bietet es sich an, noch einige Maßnahmen durchführen zu lassen oder diese auch selbst zu übernehmen, um die Heizung winterfest zu machen.

Auch die Heizung braucht einen Herbst-Putz: Das **Reinigen der Heizkörper** ist eine gute Vorbereitung für den Beginn der Heizperiode. Denn Staub behindert die Wärmeabgabe an den Raum. Deswegen sollten im Übrigen die Heizkörper auch nicht zugestellt oder zugehängt werden.

Experten empfehlen, die **Heizung einmal im Jahr vor der Heizperiode entlüften** zu lassen. Denn wenn sich Luft im Heizkreislauf befindet, verlieren der Heizkörper an Leistung. Im Extremfall bleibt die Heizung kalt, auch wenn das Ventil weit aufgedreht ist. Laute Geräusche aus der Heizung können ebenfalls auf Luft im System hindeuten. Da Wasser deutlich besser Wärme überträgt als Luft, müssen sämtliche Heizkörper regelmäßig entlüftet werden.

Das Entlüften der Heizung ist kein großer Aufwand: Man benötigt dazu lediglich einen Entlüftungsschlüssel, meist ein herkömmlicher Vierkantschlüssel, für das Entlüftungsventil, einen Becher als Auffangbehälter für das Heizungswasser und einen Lappen.

Wie das Entlüften der Heizung genau geht, welche weiteren Maßnahmen Sie selbst ergreifen können und wie man richtig heizt, finden Sie zum Beispiel auf den Internet-Portalen www.co2online.de oder www.heizung.de, wo viele Informationen rund um die Themen Heizen und Energiesparen kompakt aufbereitet auf Sie warten.

Neutrale Expertenberatung in Spiegelberg

Grundsätzlich können Sie zu allen Energiefragen rund um elektrische Geräte, Heizung, PV, Sanierung, Förderungen und rechtliche Bestimmungen die **kostenlosen Energieberatungen** der Energieagentur Rems-Murr nutzen.

Diese finden auch jeden Monat in Spiegelberg statt.

- Nächste Termine: **Donnerstag, 2. Oktober, 13.30 bis 15.30 Uhr, Rathaus Spiegelberg**
- Terminvereinbarung: **Tel. 07151/975173-0** oder

Online-Formular: www.ea-rm.de/termin

Die Energieagentur ist in kommunaler Trägerschaft – auch Spiegelberg gehört zu den Mitgliedern. Über unabhängige Beratungen, Infoveranstaltungen und nachhaltige Energieprojekte fördert die Energieagentur die Energiewende und den Klimaschutz im Rems-Murr-Kreis.

Forstbetriebsgemeinschaft Murr-Lauter



Hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zu unserer **Jahreshauptversammlung** einladen.

Sie findet statt am

Freitag, 24. Oktober 2025,

in der **Gaststätte „Zur Eisenbahn“** in Sulzbach

Wir beginnen um **19.30 Uhr** mit einem gemeinsamen Vesper und starten dann um **20.00 Uhr** mit der Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Rolf Werthwein
2. Totengedenken
3. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht von unserer Kassiererin Alexandra Ulmer, Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung von Vorstand und Kassier
6. Grußwort der Gäste
7. Die Ressortleiter des Kreisforstamtes und eventuell die Forstkammer informieren zu aktuellen Fragen der Forstwirtschaft.
8. Frank Hofmann, Vorstand unserer HVG, berichtet zum Holzmarkt.
9. Beschlussfassungen: Haushaltsplan, Wahl der Kassenprüfer, Förderanträge
10. Sonstiges (Ausflüge, Fortbildungen etc.)

Anträge zur Tagesordnung bitte bis 11. Oktober 2025 an den Vorstand. Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

E-Mail-Verteiler

In den E-Mails können wir Informationen verschicken, die nur für unsere Mitglieder und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt sind. Immer wieder stellen Mitglieder aber fest, dass unsere E-Mail-Informationen nicht bei ihnen ankommen, obwohl sie diese gerne erhalten möchten. **Falls Sie die obige Einladung zur JHV diese Woche nicht erhalten haben sollten, bitte melden bei gruber.bushof@t-online.de**

Fortbildungsveranstaltung

Am Freitag, den 17. Oktober, um 14.00 Uhr findet eine praktische Demonstration in Sulzbach statt. Unser Holzverkäufer Frank Hoffmann und der Holzeinkäufer der **Firma Pollmaier** zeigen uns an frisch gefällten Buchen, welche Qualitäten für das Sägewerk geeignet sind. Nämlich inzwischen **fast alle Buchen, die stärker sind als 35 cm**. Diese kauft die Firma als Stammholz zu Preisen **bis zu 100 Euro**. Der Hype um Buchenbrennholz ist inzwischen abgeflaut, die Preise liegen oft darunter.

Da wir die Veranstaltung zusammen mit Nachbar-FBGen machen und die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine **Anmeldung** beim Vorstand Rolf Werthwein per Telefon oder E-Mail bis zum 8.10. **erforderlich**.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft



SENIOREN IN SPIEGELBERG

❖ DRK Spiegelberg SENIORENSPORT



Termine im September 2025

- Im September finden – aufgrund von Urlaubsabwesenheit sowie Sperrung der Hallen in den Sommerferien – keine Termine statt.

Termine im Oktober 2025

- 8.10./15.10/22.10.2025
- Halle Jux: 9.00 – 10.00 Uhr
- Feuerwehrgerätehaus Spiegelberg:
10.15 – 11.15 Uhr

Bitte nicht vergessen:

- Immer Getränke mitbringen!

Eure Suse

PERSÖNLICHES

*Ganz herzlich gratulieren
wir zum Geburtstag am*



30.9.2025

Herrn Franz Volz
In den Brunnengärten 6
Spiegelberg-Jux
70 Jahre

Unseren Jubilaren – auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden wollen – gratuliere ich im Namen der Gemeinde Spiegelberg wie auch persönlich zu ihrem Ehrentag und wünsche ihnen für das neue Lebensjahr viel Gesundheit und Wohlergehen.

Max Schäfer
Bürgermeister

FEUERWEHR



Feuerwehr Spiegelberg

Altersabteilung

Freitag, 3. Oktober 2025, 20.00 Uhr

Treffen im Feuerwehrgerätehaus



AUSSTELLUNGEN IN SPIEGELBERG

● Besucherbergwerk Wetzsteinstollen ●

Öffnungszeiten Saison 2025



**Vom 1. Mai bis
12. Oktober jeweils am
2. und 4. Sonntag des
Monats von 13.30 Uhr
bis 17.00 Uhr.**

Außerdem am:

- Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober)
- Letzter Öffnungstag: Sonntag, 12. Oktober

Führungen

Führung um 13.30 Uhr, 14.45 Uhr und 16.00 Uhr
Dauer ca. 1 1/4 Stunde

Eintrittspreise

Erwachsene ab 18 Jahren: **3 €**
Kinder und Jugendliche bis 18: **frei**

Gruppenführungen sind außerhalb der Öffnungszeiten nach Voranmeldung bei einer der unten stehenden Personen möglich:

Gruppen bis 10 Personen: **30 € pauschal**
Gruppen mit mehr als 10 Personen: **3 €/Person**

Kontakt und Voranmeldung:

Manfred Schaible, Tel. 07194/8422

m.schaible-spi@t-online.de

Roland Theophil, Tel. 07194/3810149

rosothe25@gmx.de

Das Wetzsteinstollen-Team
des Fremdenverkehrsvereins Spiegelberg e. V. freut sich
auf Ihren Besuch!

● in Spiegelberg-Jux ●

SCHULNACHRICHTEN

Lautereck Realschule Sulzbach an der Murr



Mutig und stark - Lautereck-Realschule begrüßt neue Fünftklässler

Mit großer Vorfreude und festlicher Stimmung hat die Lautereck-Realschule am vergangenen Dienstag, den

16.9.2025, ihre neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler begrüßt. Insgesamt drei Klassen – 5a, 5b und 5c – starteten damit offiziell in ihre Schulzeit an der weiterführenden Schule.

Die Einschulungsfeier fand in der Festhalle statt und wurde von den Sechstklässler/innen liebevoll gestaltet. Sie hatten nicht nur ein Begrüßungslied vorbereitet, sondern präsentierten auch ein buntes Banner, das mit vielen Herzen verziert war – ein sichtbares Zeichen des Zusammenhalts und der Freude über die neuen Mitschülerinnen und Mitschüler.

Neben den Familien der Kinder waren auch Vertreter der Gemeinde, des Fördervereins sowie die Elternvertreter und die Schulsozialarbeit anwesend, um die neuen Fünftklässler willkommen zu heißen. Schulleitung und Lehrkräfte betonten in ihren Ansprachen den Wert von Gemeinschaft, gegenseitiger Unterstützung und Neugier für die kommenden Jahre.

Ein besonderer Moment war zudem das erste Kennenlernen der Schülerpaten aus der Klassenstufe 8. Diese werden die Neuen im Schulalltag begleiten und Ansprechpartner sein.

Nach einem gemeinsamen Erinnerungsfoto erhielt jede Klasse ein ganz besonderes Geschenk: ihr eigenes Schulmaskottchen „Leo Lautereck“, einen kleinen Plüschlöwen. Leo steht für Mut, Stärke und Zusammenhalt. Er wird die Klassen nun durch den Schulalltag begleiten und nicht nur symbolisch Teil der Schulgemeinschaft sein.

Mit viel Applaus und strahlenden Gesichtern endete die Feier – und für die Schülerinnen und Schüler startete der erste Schultag an der Lautereck-Realschule.

Herzlich willkommen in der Schulfamilie!



Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im **Mitteilungsblatt!**

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

BEREITSCHAFTSDIENSTE DER GEMEINDE SPIEGELBERG

ÖFFNUNGSZEITEN DER BEREITSCHAFTSPRAXEN IN WINNENDEN:
Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS WINNENDEN
Rems-Murr-Klinikum Winnenden • Am Jakobsweg 1 • 71364 Winnenden

Öffnungszeiten:

Montag	18 – 22 Uhr,
Dienstag	18 – 22 Uhr,
Mittwoch	14 – 22 Uhr,
Donnerstag	18 – 22 Uhr,
Freitag	14 – 22 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8 – 22 Uhr.

Bei dringenden medizinischen Problemen in der Nacht gilt diese einheitliche **Telefonnummer 116 117** von abends 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr am nächsten Morgen. Mittwochs ist die Nummer schon ab 13.00 Uhr, freitags ab 14.00 Uhr freigeschaltet. An Wochenenden und Feiertagen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst jederzeit erreichbar.

Hausbesuchsanforderung für nicht gehfähige Patienten:
Notfallpraxis Backnang, **Telefon 116 117**,
für lebensbedrohliche Erkrankungen die Nummer **112** wählen.

FRAUEN- UND KINDERSCHUTZHAUS REMS-MURR
Tel. 07191/9308655, E-Mail: frauenhaus@drk-rem-murr.de
Fax 07191/9307859

HILFETELEFON FÜR MÄNNER

Nicht nur Frauen sind von Gewalt betroffen. Die Vereine Sozialberatung Stuttgart und Pfunkkerle Tübingen bieten ein Hilfetelefon für Männer an, die von Gewalt betroffen sind. Betroffene können sich an die Rufnummer 0800/1239900 wenden.

Die Mitarbeiter des Hilfetelefons sind montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr zu erreichen.

Weitere Informationen gibt es auf www.maennerhilfetelefon.de.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST REMS-MURR-KREIS,
Seit dem 1. Juli wurde der augenärztliche Notfalldienst in den Landkreisen Stuttgart, Esslingen, Böblingen, Rems-Murr neu strukturiert: Patienten wenden sich an die zentrale augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart.

Die Notfallpraxis hat geöffnet von Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 - 22.00 Uhr. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig. Sie erreichen den augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter **116 117 (Anruf kostenlos)**.

GYNÄKOLOGISCHER NOTFALLDIENST REMS-MURR-KREIS

außerhalb der Sprechzeiten 18.00 - 8.00 Uhr,

Samstag sowie Sonn- und Feiertag

Tel. 01805/557890 nach vorheriger telefonischer Anmeldung (nur aus dem Festnetz)

FACHÄRZTLICHER NOTDIENST

für die Chirurgie und Orthopädie Rems-Murr-Kreis außerhalb der Sprechzeiten 8.00 - 8.00 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag
Tel. 01805/557891

KINDERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Für Spiegelberg und alle Teilorte gilt an Wochenenden und Feiertagen die zentrale Kinderarzt-Notfallnummer: **116 117 (Anruf kostenlos)**

ABWASSER/KLÄRANLAGE (z. B. bei Schäden an der Abwasserleitung durch Erdarbeiten) Tel. 0151/53720280

WASSERVERSORGUNG (z. B. bei einem Wasserrohrbruch)
Tel. 0160/96216071

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Jeweils 10.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über den Anrufbeantworter,
Tel. 0761/12012000

HNO-ÄRZTLICHER GEBIETSDIENST

außerhalb der Sprechstunden 8.00 - 8.00 Uhr,
am Samstag sowie Sonn- und Feiertag: 116 117 (Anruf kostenlos)

AMBULANTER HOSPIZDIENST, TEL. 07191/344194-0

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis
Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulantes@hospiz-remsmurr.de

KINDERHOSPIZ

Kinder- und Jugendhospizdienst Pustebume, Tel. 07191/344194-0
Begleitung von sterbenden und trauernden Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer • kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 07191/34333-0

stationaeres@hospiz.de

Kinder- und Jugendhospizdienst – Stiftung Sternentraum

Größeweg 100a, 71522 Backnang, Tel. 07191/3732432

Bitte vollständige Rufnummern wählen! (Hinweis: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig)

BEREITSCHAFTSDIENSTE APOTHEKEN

- 25.9.2025: Burg-Apotheke Beilstein, Hauptstr. 43, 71717 Beilstein, Tel. 07062/43 50
- 26.9.2025: Center-Apotheke im Kaufland Backnang, Sulzbacher Str. 201, 71522 Backnang, Tel. 07191/91 15 11 00
- 27.9.2025: Täles-Apotheke Weissach im Tal, Welzheimer Str. 42, 71554 Weissach im Tal, Tel. 07191/3 45 16 50
- 28.9.2025: Stifts-Apotheke Oberstenfeld, Großbottwarer Str. 45, 71720 Oberstenfeld, Tel. 07062/85 77
- 29.9.2025: Vitalwelt-Apotheke am Obstmarkt, Dilleniusstr. 9, 71522 Backnang, Tel. 07191/6 48 44
- 30.9.2025: Raphael-Apotheke Backnang, Gerberstr. 13, 71522 Backnang, Tel. 07191/9 03 43 33
- 1.10.2025: Rats-Apotheke Allmersbach, Backnanger Str. 49, 71573 Allmersbach im Tal, Tel. 07191/35 90 20

IBB-STELLE FÜR PSYCHISCH KRAKE MENSCHEN UND IHRE ANGEHÖRIGEN IM REMS-MURR-KREIS

Die IBB-Stelle ist eine vom Landratsamt Rems-Murr-Kreis neu geschaffene unabhängige Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Rems-Murr-Kreis.

Kontakt:

Montag - Freitag
von 9.00 - 17.00 Uhr
Mobil:
01590/4409800
AB Festnetz:
07195/9777345
Fax 07195/9777346
E-Mail:
info@ibb-rem-murr-kreis.de
www.ibb-rem-murr-kreis.de

Sprechstunden sind jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr (möglichst nach vorheriger telefonischer Anmeldung) in der Schlossstraße 32, in 71364 Winnenden. WICHTIG: Wir sind kein Notdienst!

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVERBAND WÜRTTEMBERG E. V.

Beratungsangebot in der Augenklinik des Katharinenhospitals in Stuttgart. Das Beratungsangebot „Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust“ bietet eine Erstanlaufstelle für Ratsuchende und Angehörige bei drohendem Sehverlust. Ausgebildete Peer-to-Peer-Beratende informieren und beraten zu allen Themen rund um die Sehbehinderung.

Das Beratungsangebot findet jeden Freitag von 13.00 - 16.00 Uhr im Klinikum Stuttgart statt. Um telefonische Voranmeldung unter 0711/12259838 wird gebeten.
www.blickpunkt-auge.de

DIAKONIE AMBULANT

DIAKONIE ambulant
– Gesundheitsdienst
Oberes Murrtaal e. V.

- Häusliche Pflege,
 - Ergotherapie,
 - Logopädie
 - Physiotherapie
- alles aus einer Hand

Blumstraße 20, 71540 Murrhardt,
Tel. 07192/909102, Telefax 07192/909105
www.diakonie-ambulant.de

Pflegeteam Spiegelberg
An der Lauter 10, Spiegelberg
Tel. 07194/517, Fax 07194/9548510



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach-Spiegelberg



**Wir bitten um Kontaktaufnahme über das
Gemeindebüro in Sulzbach:**

Backnanger Str. 12
Tel. 07193/356,
E-Mail: Gemeindebuero.sulzbach-spiegelberg@elkw.de

Bürozeiten: Di., Do. und Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Günter Koschel

Tel. 0176/55914842, E-Mail: guenter.koschel@elkw.de
pfarramt.sulzbach-murr@elkw.de

Pfarrer Désirée Rupp

Tel. 07191/8095015, E-Mail: desiree.rupp@elkw.de
pfarramt.sulzbach-murr@elkw.de

Jugendreferentin Anne Häußermann

Tel. 07193/930189, mobil: 01578/7870595
E-Mail: jugend@evangelisch-sulzbach-spiegelberg.de

Homepage

Hier kommen Sie schnell
auf unsere Homepage:
www.evangelisch-sulzbach-spiegelberg.de



Wochenspruch aus 1. Petr. 5,7:

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Donnerstag, 25. September 2025

Kein Mutter-Kind-Sprachtreff!!!

16.00 Uhr Treffpunkt Pfarrscheuer geöffnet

19.00 Uhr Feierabendsuppe

20.00 Uhr Impuls: Staunen

Freitag, 26. September 2025

15.30 Uhr gemischte Jungschar, Jugendraum Spiegelberg

Sonntag, 28. September 2025 (15. So. n. Trinitatis)

10.00 Uhr Familienkirche, Gemeindesaal Spiegelberg

Montag, 29. September 2025

18.00 Uhr Posaunenchor Jungbläser, Gemeindehaus Sulzbach

19.30 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus Sulzbach

Dienstag, 30. September 2025

19.00 Uhr Bibelgesprächskreis, Jugendraum Spiegelberg

Mittwoch, 1. Oktober 2025

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Mittwochskäferle“, Gemeindesaal Spiegelberg

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Sulzbach

15.30 Uhr Jungschar (5. – 7. Klasse),
Gemeindehaus Sulzbach unten

Sonntag, 5. Oktober 2025

9.30 Uhr Erntedankgottesdienst und Taufe
(Kaltenbach), Kirche Spiegelberg



Mutter-Kind- Sprachtreff

Mamas und Kinder (0-3 Jahre)
zusammen spielen + Deutsch lernen

Kontakt:

Kreisdiakonieverband
Rems-Murr-Kreis

Melanie Burkhardt
Migration und Flüchtlingshilfe
Burgplatz 7
71522 Backnang
Tel.: 0176/18988928
M.Burkhardt@kdv-rmk.de
Web: www.kdv-rmk.de



Evangelisches Gemeindehaus Sulzbach
donnerstags 10.00-11.00 Uhr

der Mensch im Mittelpunkt



TREFFPUNKT

Pfarrscheuer

Donnerstags offen ab 16 Uhr!

Komm einfach mal rein und schau dich um!

Lass dich nieder, bei einer Tasse Tee oder Kaffee. Ob für ein paar Stunden
oder eine kleine Weile, du bist herzlich willkommen!

Um 19 Uhr gibt es eine vegetarische Feierabendsuppe und

um 19.30 Uhr einen Impuls + kreative Aktion zu folgenden Themen:

DUTICH

04.09.25 Naturspur

11.09.25 Wunder

18.09.25 Schauen

25.09.25 Staunen

02.10.25 Ernten

09.10.25 Danken

16.10.25 Beflügelt

23.10.25 Hoffnung

30.10.25 Schatz

06.11.25 Gefunden

13.11.25 Glauben

20.11.25 Sorglos

27.11.25 Gnade

04.12.25 Licht & Salz

11.12.25 Auf dem Weg

18.12.25 Beschenkt



Ein Angebot zum Kreativen Schreiben findet am Do. 16.10. + 20.11. + 11.12.
von 16 - 18 Uhr statt. Auch hier gilt: „Probieren geht über Studieren!“.

Jeder und Jede ist eingeladen!

Die Pfarrscheuer befindet sich gleich neben dem Evang. Gemeindehaus,
Fischbachweg 22/30, Eingang Schmale Gasse, 71560 Sulzbach an der Murr.
Parken auf den öffentlichen Parkplätzen in der Dorfmitte.

Treffpunkt Pfarrscheuer – ein Projekt der Evang. Kirchengemeinde Sulzbach-Spiegelberg unter der Leitung von Andrea Wörner

Treffpunkt Pfarrscheuer

Mit der **Ausstellung „Naturspur“** verwandelt sich die Pfarrscheuer **bis zum 31.10.2025** erneut in eine Galerie. Der „Treffpunkt Pfarrscheuer“ ist im September wieder donnerstags ab 16.00 Uhr regelmäßig offen!

Seelsorgeeinheit Oberes MurrtaI, Kath. Kirchengemeinde St. Paulus und St. Maria



Seelsorgerischer und pastoraler Dienst in unserer Seelsorgeeinheit Oberes MurrtaI

1. August bis 30. September 2025
durch Pfarrer Nwaigbo,
Handynummer 0163/7722850

Pfarrbüro St. Paulus

Friedhofstr.14, 71560 Sulzbach/Murr

Sekretärin: Barbara Voß, Tel. 07193/248,

E-Mail: StPaulus.Sulzbach@drs.de

Öffnungszeiten:

Mi., 8.00 Uhr – 11.00 Uhr und 16.30 Uhr – 19.30 Uhr

Pfarrbüro St. Maria, Blumstr. 30, 71540 Murrhardt

Sekretärin: Larissa Steinwender, Tel. 07192/5250,

E-Mail: StMaria.Murrhardt@drs.de

Homepage: www.se-oberes-murrtaI.drs.de

Donnerstag, 25. September 2025

14.30 Uhr Seniorencafé, St. Paulus

18.00 Uhr Rosenkranz, St. Maria

18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Maria

Samstag, 27. September 2025

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Vorabend, St. Maria

Sonntag, 28. September 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Paulus

10.45 Uhr Eucharistiefeier, Murrhardt

Montag, 29. September 2025

19.00 Uhr ökum. Friedensgebet, Alte Abtei, Murrhardt

Mittwoch, 1. Oktober 2025

09.00 Uhr Eucharistiefeier, eucharistische Anbetung, St. Paulus

15.30 Uhr Trauercafé, Begegnungscfé, Murrhardt

Donnerstag, 2. Oktober 2025

18.00 Uhr Rosenkranz, eucharistische Anbetung, St. Maria

18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Maria

Samstag, 4. Oktober 2025

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Vorabend, St. Maria

Sonntag, 5. Oktober 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier zu Erntedank und Begrüßung von
Pfarrer Maurer, St. Paulus, anschl. 4-Jahreszeitenfrüh-
stück im Gemeindesaal St. Paulus

10.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, Murrhardt

Aktuelle Informationen unter www://se-oberes-murrtaI.drs.de/

Evang. Kirchengemeinde Prevorst

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“

1. Petr 5,7

Freitag, 26. September 2025

18.00 Uhr W.U.F.

Sonntag, 28. September 2025

9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden

Montag, 29. September 2025

20.00 Uhr Gebetsabend

Mittwoch, 1. Oktober 2025

15.00 Uhr Konfis-Nachmittag im Gemeindehaus Gronau

Sonntag, 5. Oktober 2025

9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
Das Opfer ist nach dem Beschluss des KGR für die
Marienschwestern in Darmstadt bestimmt.

Ev. Kirchengemeinde Wüstenrot

Ev. Pfarramt Wüstenrot-Neulautern

Ev. Kilianskirche Wüstenrot

Pfarrer i. A. Tim Behrensmeier, Tel. 01590/1129222

E-Mail: Pfarramt.wuestenrot@elkw.de

Homepage: www.wuestenrot-evangelisch.de

Tel. 07945/940040

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin:

dienstags von 8.30 – 12.30 Uhr

donnerstags von 8.30 – 10.30 Uhr

freitags von 8.30 – 10.30 Uhr

Freitag, 26. September 2025

15.30 Uhr Bibeltreff in der Sonnenhalde

Sonntag, 28. September 2025

9.30 Uhr Gottesdienst in der Martin-Luther- Kirche in Neulautern
(Prädikantin Emmel)

Dienstag, 30. September 2025

12.30 Uhr Halbtages-Ausflug Kirche und Kul-Tour nach Wall-
hausen und Umgebung

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Mittwoch, 1. Oktober 2025

9.30 Uhr Krabbelgruppe Kirchenmäuse im Gemeindehaus

15.30 Uhr Konfi-Cup auf dem Kunstrassenplatz in Wüstenrot

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Donnerstag, 2. Oktober 2025

10.00 Uhr Abgabe der Erntedankgaben in der Kilianskirche
Wüstenrot möglich.

Freitag, 3. Oktober 2025

10.00 Uhr Abgabe der Erntedankgaben in der Kilianskirche
Wüstenrot möglich.

15.30 Uhr Bibeltreff in der Sonnenhalde

Samstag, 4. Oktober 2025

10.00 Uhr Abgabe der Erntedankgaben in der Kilianskirche
Wüstenrot möglich (bis 14.00 Uhr)

**Pfarrer i. A. Behrensmeier ist vom 29.9.2025 bis zum
22.10.2025 nicht im Dienst. Vertretung in dringenden seelsor-
gerlichen Angelegenheiten hat vom**

29.9. bis 10.10.2025, Pfarrer Rouven Genz aus Obersulm-Sülz-
bach, Tel. 07134/3553, pfarramt.suelzbach@elkw.de

11.10. bis 22.10.2025, Pfarrer Klaus Mödinger aus Obersulm-
Willsbach, Tel. 07134/3199, pfarramt.willsbach@elkw.de

**Das Pfarramt Wüstenrot ist am 30. September 2025 nicht be-
setzt.**

Evangelische Kirchengemeinde Neulautern

Evangelisches Pfarramt Wüstenrot-Neulautern

Tel. 07194/911024

Pfarrer i. A. Behrensmeier, Tel. 01590/1129222

Mail: pfarramt.neulautern@elkw.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin:

mittwochs von 14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Homepage: www.wuestenrot-evangelisch.de

Donnerstag, 25. September 2025

19.00 Uhr Frauenkreis im Bürgerhaus

„Zusammen dekorieren wir einen Kürbis“

Sonntag, 28. September 2025

9.30 Uhr Gottesdienst in Neulautern (Präd. Emmel)

Montag, 29. September 2025

20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Willsbach

Dienstag, 30. September 2025

12.35 Uhr Abfahrt zum Halbtages-Ausflug von Kirche und Kul-
Tour nach Wallhausen und Umgebung

ABFALLBEWUSSTSEIN

zeigt sich bereits beim Einkaufen!

VEREINSNACHRICHTEN

Veranstaltungen im Oktober 2025

Sonntag, 5. Oktober	Erntedank-Gottesdienst Evang. Kirche Spiegelberg Evang. Kirchengemeinde Sulzbach/ Spiegelberg
Montag, 6. Oktober	Gemeinsam essen Ev. Gemeindehaus Sulzbach/Murr Evang. Kirchengemeinde Sulzbach/ Spiegelberg
Sonntag, 12. Oktober	Lautertal-Bikemarathon Start/Ziel Mehrzweckhalle Spiegel- berg Förderverein Feuerwehr Spiegel- berg e. V.
Sonntag, 12. Oktober	Erntedank Ulrichskirche Sulzbach/ Murr Evang. Kirchengemeinde Sulzbach/ Spiegelberg
Samstag, 18. Oktober	Erste-Hilfe-Kurs Gemeindehalle Jux DRK Spiegelberg
Samstag, 18. Oktober	Geführte Wanderung Fremdenverkehrsverein Spiegel- berg e. V.
Samstag, 18. Oktober	Altpapiersammlung Gesamtgemeinde Sulzbach/Murr und Spiegelberg Evang. Kirchengemeinde Sulzbach/ Spiegelberg
Sonntag, 19. Oktober	Schlachtplattenfest Im Sterngarten Spiegelberg Musikverein Spiegelberg
Dienstag, 21. Oktober	Nachmittag für Jung und Alt Ev. Gemeindehaus Sulzbach/Murr Evang. Kirchengemeinde Sulzbach/ Spiegelberg

LandFrauen Sulzbach a. d. Murr



Liebe Mitglieder des LandFrauenverbands, zum 1.1.2026 wird der Mitgliedsbeitrag auf 40 € im Jahr erhöht.

Alle Ortsvereine sind Teil des LandFrauenverbands Württemberg-Baden e. V., der diese Beitragsanpassung bei der Delegiertenver-

sammlung beschlossen hat. Sie wurde notwendig durch Kostensteigerungen auf allen Ebenen und den gestiegenen Beitrag an den dlv.

Die 40 € teilen sich auf in:

- 24 € LandFrauenverband Württemberg-Baden
- 3 € Deutscher LandFrauenverband dlv
- 4 € Kreisverband
- 8 € Ortsverein
- 1 € Versicherungspaket

Für Fördermitglieder und Juniormitglieder bleibt 2026 der Beitrag unverändert.

Wofür werden die Mitgliedsbeiträge im Verband verwendet?

Zu den vielfältigen Aufgaben gehören z. B.

- Politische Interessenvertretung (Mütterrente, Mammografie-Screening...)
- Geschäftsführung
- Bildungsreferentinnen
- Schulung der Ehrenamtlichen auf Orts-/Kreisebene
- Öffentlichkeitsarbeit (Webseite, INFO, Social Media)
- Honorarzuschüsse bei Kursen, Seminaren und Vorträgen der Ortsvereine

Weitere Arbeitsfelder finden Sie auf der Homepage landfrauen-rem-s-murr.de „Informationen zur Beitragsanpassung 2026“.

Ihr Mitgliedsbeitrag sorgt dafür, dass unsere Interessen als Frauen durch den LandFrauenverband stark und politisch vertreten werden.

Kreativ-Treff

Wir laden alle Interessierte zum Töpfern ein und treffen uns in der Schule im alten Werkraum.

Der Termin ist am 10.10.2025 zum Töpfern und am 7.11.2025 zum Bemalen und Glasieren des Getöpferten, jeweils um 14.30 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

INFORMATIONEN DES REMS-MURR-KREISES

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Ehrenamt in der rechtlichen Betreuung – eine Aufgabe für Sie?

Zur Unterstützung von Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen werden Ehrenamtliche für die rechtliche Betreuung gesucht

Der Betreuungsverein Rems-Murr e. V. sucht Engagierte, die sich ehrenamtlich und sozial im Bereich der Justiz einbringen möchten. Durch die Übernahme einer rechtlichen Betreuung unterstützen Sie Menschen, die durch Krankheit, Behinderung oder Alter beeinträchtigt sind.

Am Mittwoch, den 8. Oktober 2025, um 18.00 Uhr bieten wir im Landratsamt in Waiblingen einen Einführungskurs in die rechtliche Betreuung an. Diese Veranstaltung ist für Interessierte, die sich ein Engagement als Betreuerin oder Betreuer überlegen, gedacht. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Wir freuen uns über Interessierte, die Freude haben,

- sich für hilfsbedürftige Menschen einzusetzen
 - verantwortlich für Andere zu handeln
 - die Bedürfnisse und Wünsche Anderer zu achten
 - ihre Lebenserfahrung einzubringen
 - sich neue Kenntnisse anzueignen
 - Schriftverkehr zu führen
 - ein bis zwei Stunden pro Woche ihrer Freizeit zu investieren
- Sie werden vom Amtsgericht als ehrenamtlich-rechtliche Betreuerin oder rechtlicher Betreuer bestellt. Der Betreuungsverein führt Sie in die Aufgaben ein, bietet Fortbildungsmöglichkeiten an und unterstützt Sie bei Ihrer Tätigkeit.

Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch über die Aufgaben, den Versicherungsschutz, den Anspruch auf Aufwandsentschädigung und unser Vorgehen bei der Vermittlung in eine geeignete Betreuungsaufgabe.

Bei Interesse an dem lebensnahen und vielseitigen Ehrenamt der rechtlichen Betreuung bitten wir um Kontaktaufnahme per Telefon unter 07151/501-1596 oder -1531 oder per E-Mail an betreuungsverein@rem-s-murr-kreis.de.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

„Digitaler Elternabend“: Prävention gegen ungesunden Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen

Kostenlose Video-Einheiten informieren über digitale Medien/ Angebot des Landkreises auch im neuen Schuljahr

Kinder und Jugendliche verbringen immer mehr Zeit am Smartphone und im Internet. Umso wichtiger ist es, dass Eltern auch von daheim aus Unterstützung bei der Medienerziehung ihrer Kinder erhalten. Dafür gibt es im Rems-Murr-Kreis den „Digitalen Elternabend“ von Clemens Beisel, Medienexperte und Referent für Social Media. Interessierte erhalten **ab dem 1. Oktober 2025** erneut einen kostenlosen Zugang zum „Digitalen Elternabend“. Beim „Digitalen Elternabend“ und „Digitalen Elternabend KITA“ widmen sich Clemens Beisel sowie weitere Expertinnen und Experten in einzelnen Video-Einheiten wichtigen Themen rund um die digitale Mediennutzung. Dabei werden zahlreiche Fragen beantwortet wie unter anderem: Was sind die Gefahren der Sozialen

Medien und wie können Kinder sowie Jugendliche Hilfe stellend beraten oder begleitet werden? Wann wird ein Videospiel zur Sucht? Wie können Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie sonstige Fachkräfte und Bezugspersonen dabei unterstützt werden, Medienerziehung in gesunde Bahnen zu lenken? Über diese Fragen hinaus gibt das Angebot auch einen Überblick über angesagte Apps und Entwicklungen im Netz. Eltern und Fachkräfte lernen somit, Hinweise und Anzeichen auf mögliche Probleme zu erkennen.

Gleichzeitig werden sie dazu animiert, das eigene Nutzungsverhalten zu reflektieren. Der „Digitale Elternabend“ dient damit auch der Prävention gegen übermäßigen oder ungesunden Medienkonsum.

Wer Interesse an einem Zugang zum „Digitalen Elternabend“ hat, kann sich gerne per Mail an Harry Müller, Kommunaler Suchtbeauftragter des Rems-Murr-Kreises, wenden:

ha.mueller@rems-murr-kreis.de.

Agentur für Arbeit Waiblingen

Berufsorientierung mit der Praktikumswoche

5 Tage, 5 Berufe, 5 Unternehmen

Es geht in die zweite Runde: Nach der ersten Phase rund um Ostern startet die Praktikumswoche 2025 am 13. Oktober wieder durch. Bis zum 31. Oktober 2025 haben junge Menschen ab der achten Klasse die Chance, an 5 Tagen 5 Berufe und 5 Unternehmen im Rahmen von eintägigen Kurzpraktika kennenzulernen.

Mit einem Klick in die Arbeitswelt hineinschnuppern

Die Plattform www.praktikumswoche-bw.de ist übersichtlich gestaltet und leicht zu bedienen. Nach der Anmeldung sehen die Schüler*innen direkt alle angebotenen Praktikumsplätze in der Region. Sie können sich direkt ihren Platz sichern – unkompliziert und kostenlos.

Um in der Schulzeit mitmachen zu können, können Schüler*innen eine Befreiung vom Unterricht bei der Schule beantragen. Mehr Informationen dazu unter:

www.praktikumswochen-bw.de/schulbefreiung

Den teilnehmenden Unternehmen ermöglicht die Praktikumswoche, interessierte Jugendliche kennenzulernen und für eine Ausbildung zu gewinnen. Die Betriebe geben bei ihrer Anmeldung unter www.praktikumswoche.de/rems-murr-kreis/unternehmen lediglich an, wann und für welche Berufsfelder sie Tagespraktika anbieten.

„Die Plattform Praktikumswoche.de hilft, junge Menschen und Betriebe unkompliziert zusammenzubringen. Jeder Praktikumsstag bietet neue Einblicke, Erfahrungen und Chancen für beide Seiten. Für die Berufswahlentscheidung besteht so die Möglichkeit den betrieblichen Arbeitsalltag hautnah zu erleben. Dabei können junge Menschen nicht nur den aktuellen Wunschberuf, sondern auch weitere Berufsbilder erkunden. Betriebe können auf einfache und direkte Art für sich und ihre Ausbildungsberufe werben und so ihre Fachkräfte von morgen gewinnen“, ergänzt Ralf Steeg, Geschäftsführer Operativ der Agentur für Arbeit Waiblingen.

Praktikumswoche.de ist ein gemeinsames Projekt der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg, der Industrie- und Handelskammern, der Handwerkskammern, Südwestmetall und des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.praktikumswoche.de/rems-murr-kreis

Agentur für Arbeit Waiblingen und Jobcenter Rems-Murr

Auskünfte zu Zahlungen nur eingeschränkt möglich

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) modernisiert ihr Finanz- und Logistik-System, um auch künftig zuverlässige Zahlungen zu sichern. Am 6. Oktober 2025 kommt es daher bei leistungsrechtlichen Auskünften zu geringfügigen Einschränkungen.

Die BA bittet um Verständnis, dass Auskünfte für die Bereiche der Arbeitslosen- und Grundsicherung, der Familienkassen und zu Zahlungen an Maßnahmeträger an diesem Tag nur bedingt möglich sind. Dies betrifft beispielsweise:

- Auskünfte zum aktuellen Stand einer Auszahlung und

- Auskünfte zu Überweisungen von Forderungen bzw. Rechnungen.

Nicht betroffen sind die regelmäßigen Zahlungen selbst (z. B. Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Kindergeld usw.). Diese werden weiterhin fristgerecht ausgezahlt. Auch die Bargeldversorgung in dringenden Fällen ist sichergestellt.

Aufgrund der Umstellung und des Quartalswechsels kann es bei Nachfragen zu längeren Wartezeiten kommen. Die BA empfiehlt daher, Vorsprachen und Anrufe an diesem Tag möglichst auf dringende Angelegenheiten zu beschränken. Kundinnen und Kunden können ihr Anliegen alternativ über die eServices, die BA-mobil-App, die Jobcenter-App oder Jobcenter.Digital übermitteln.

Zusätzlich bittet die BA auch um Verständnis, dass am 6. Oktober 2025 der Inkasso-Service telefonisch nicht erreichbar ist.

Informationen zur Nutzung der eServices finden Sie unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/eservices>

<https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/buergergeld>

Informationen zur Nutzung der Kunden-Apps finden Sie unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslosengeld/app-ba-mobil>

<https://www.arbeitsagentur.de/apps/jobcenter-app>

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Freundeskreis Feldbahn

Am vorletzten Sonntag sind wir, der Freundeskreis Feldbahn aus Leutenbach-Nellmersbach zum vierten Mal mit unseren originalen Grubenfahrzeugen am „Tag des Schwäbischen Waldes“, auf der Rollbahn am Wetzsteinstollen gefahren. Unsere Akku-Lok Nr. 4 wurde 1958 von der Heinrich Bartz KG aus Dortmund für Blautenbergbau Braun in Alfter-Witterschlick (im Vorgebirge der Eifel) neu gebaut und geliefert. Sie hat nur eine Leistung von 2 kW bei einem Gesamtgewicht von 1350 kg und bei einer Höchstgeschwindigkeit von 4 km/h. Abgehängt wird unser Grubenpersonenwagen Nr. 26 des Salzbergwerkes aus Berchtesgaden (Bayern), dieser wurde um 1935 hauptsächlich aus Holz gebaut und hat 7 Sitzplätze für Erwachsene. Die Mitfahrt war kostenlos, es sind fast alle der Besucher des Wetzsteinstollens vom Brechplatz zum „Unteren Bruch“ mindestens einmal mitgefahren, sowie einige Wetzstein-Hexen. Mit Roland Theophil und Manfred Schaible habe wir schon geplant, dass wir am nächsten „Tag des Schwäbischen Waldes“, den 20. September 2026, wieder auf der Rollbahn fahren.

Glück Auf und allzeit gute Fahrt wünscht der Freundeskreis Feldbahn aus Leutenbach-Nellmersbach

Michael Jahnle

Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems

Fachexkursion Lernort Bauernhof

Mit regionaler Landwirtschaft in die Zukunft!?

Herzliche Einladung an aktive Lernort Bauernhof-Betriebe und Neueinsteiger zur Fachexkursion in der TauberMühle Kuhn, Markelsheim und Hof Aischland bei Familie Beck, LoB Betrieb

am 05.11.2025, von 9.00 bis 16.30 Uhr

TauberMühle Kuhn, Markelsheim

Hof Aischland, Milchviehbetrieb mit Biogasanlage von Margret und Norbert Beck

Themen werden sein:

- Verarbeitung von Getreide in der TauberMühle
- Führung durch die Mühle, Herstellen von Brot mit Sauerteig und selbst backen
- Lernstationen für Kinder und Jugendliche sinnesorientiert gestalten
 - Verdauung von Rindern
 - Tierkontakt mit Kälbern
- Rätselbox zur Biogasanlage
- Vorstellen Lernort Bauernhof und Qualifizierung zum Lernort Bauernhof

1 Danke für ein Jahr!

vom 02.10.-04.10.25 erhält jeder Gast ein Glas Sekt und ein kleines süßes Geschenk.
(nur solange Vorrat reicht.)

LammZeit
- Deine Zeit -
Café Bistro

Dorfplatz 17, 71579 Spiegelberg-Jux Tel. 0151/56061521 www.lammzeit-jux.de

Bestattungen
BRAUN e. K.
Bestattermeister Gerd Rau

Murrhardt: Kirchrain 4 - 07192-8830
Sulzbach: Haller Str. 7 - 07193-9316540
Tag und Nacht für Sie erreichbar
www.bestattungen-braun.de bestattungen.braun@t-online.de

Abfallbewusstsein zeigt sich bereits beim Einkaufen!!!

Das eigene Erarbeiten, Erfahrungsaustausch und Aktuelles aus Lernort Bauernhof BaWü sind ebenfalls Bestandteil der Fortbildung.

Veranstalter: Bauernverband Schwäbisch Hall Hohenlohe Rems und Landwirtschaftsämter der Landkreise Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Rems-Murr und Main-Tauber, Lernort Bauernhof Baden-Württemberg

Ansprechpartnerinnen:

Andrea Bleher, Klassenzimmer Bauernhof, BV Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems, 0157/30160184

Natascha Beil, Landwirtschaftsamt Bad Mergentheim, 07931/4827-6325

Teilnahmekosten: 35,- €

Anmeldung erbeten bis 28.10.2025

Die Teilnehmezahl ist begrenzt auf 35 Personen.

Anmeldungen an: andrea.bleher@lbv-bw.de Fax 07944 94 35 111

Andrea Bleher

Klassenzimmer Bauernhof

Am Richtbach 1, 74547 Untermünkheim

Kinderkrumbasar Wüstenrot-Neuhütten 28.9.2025

Diesen Sonntag öffnen wir um 14.00 Uhr (Einlass für Schwangere um 13.30 Uhr) die Türen der Burgfriedenhalle in Neuhütten für alle Basarbesucher.

Es darf gebummelt, geshoppt und gehandelt werden. Unser Basarcafé bietet Kuchen, Gebäck und Butterbrezeln sowie Getränke für alle an.

Unsere jüngeren Besucher dürfen sich an einer Hüpfburg erfreuen. Der Erlös kommt unserem Kindergarten Sonnenschein in Neulautern zugute.

Tischreservierung: www.kinderbasar-wuestenrot.de

Brennholzhandlung Wahl

Inh. Michael Wahl



- Brennholzverkauf
- Stammholztransport mit 13 t Rückewagen max. 6 m
- Brennholzbündeltransport
- Holzrücken mit Seilwinde
- landwirtschaftliche Dienstleistungen
Mähwerkkombination AB 6,50 m
Großflächenschwader AB 7,45 – 8,40 m
Mulcharbeiten mit Schlegelmulcher AB 2,80 m
Rund-, Quaderballen verladen und transportieren
- Zug- oder Rangierarbeiten mit Traktor

Tel. 0160/95190303

Mail: Info@brennholz-wahl.de

www.brennholz-wahl.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider **nicht immer** berücksichtigt werden.

DER VERLAG

VOLLAUFLAGE MITTEILUNGSBLATT WÜSTENROT



Verteilung an alle Haushalte am 1. Oktober 2025

In der **Kalenderwoche 40/2025 (1.10.2025)** wird das Amtsblatt der Gemeinde Wüstenrot an alle Haushalte verteilt (Druckauflage 3.240 Stück).

Diese erreichen Sie günstig zum normalen Anzeigenpreis von 0,90 Euro je mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung, einen großen Interessentenkreis anzusprechen.

Als wichtigstes Informationsmedium für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung!

Letzter Abgabetermin für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige:

Montag, 29. Sept. 2025, 18.00 Uhr

Letzter Abgabetermin für Ihre Farbanzeige:

Freitag, 26. Sept. 2025, 10.00 Uhr

www.krieger-verlag.de

direkt beim Krieger-Verlag GmbH

Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0

Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de